



## HAUSGOTTESDIENST ZUM VII. SONNTAG DER OSTERZEIT 2020

V= Vorbeter

A= Alle

*Zu Beginn kann ein Lied gesungen werden (z.B. „Wo zwei oder drei...“ oder GL 319 oder GL 339 oder GL 774 oder ein anderes Lied)*

**V.: Im Namen des Vater und des Sohnes und des Heiligen Geistes**

**A.: Amen**

### **ERÖFFNUNGSVERS**

**PS 27 (26), 7–9**

**Vernimm, o Herr, mein lautes Rufen; sei mir gnädig und erhöre mich!**

**Mein Herz denkt an dein Wort: „Sucht mein Angesicht!“**

**Dein Angesicht, Herr, will ich suchen. Verbirg nicht dein Gesicht vor mir! Halleluja.**

### **KYRIE**

**V.: Herr, erbarme Dich! - A.: Herr, erbarme Dich!**

**V.: Christus, erbarme Dich! - A.: Christus, erbarme Dich!**

**V.: Herr, erbarme Dich! - A.: Herr, erbarme Dich!**

**V.: Herr, vergib uns unsere Sünden und führe uns zum ewigen Leben.**

**A.: Amen**

*Dem Kyrie kann das allgemeine Schuldbekennnis vorausgehen (GL 582/4)*

### **GLORIA**

*An dieser Stelle kann ein Gloria-Lied gesungen werden: z.B. GL 413 oder GL 723.3 oder GL 778) oder gebetet:*

**A.: Ehre sei Gott in der Höhe  
und Friede auf Erden den Menschen seiner Gnade.**

**Wir loben Dich, wir preisen Dich, wir beten Dich an,  
wir rühmen Dich und danken Dir, denn groß ist Deine Herrlichkeit.  
Herr uns Gott, König des Himmels, Gott und Vater, Herrscher über das All.**

**Herr, eingeborener Sohn, Jesus Christus.**

**Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters, Du nimmst hinweg die Sünde der Welt:**

**Erbarme Dich unser;**

**Du nimmst hinweg die Sünde der Welt: nimm an unser Gebet.**

**Du sitztest zur Rechten des Vaters: erbarme Dich unser!**

**Denn Du allein bist der Heilige, Du allein der Herr, du allein der Höchste: Jesus Christus**

**Mit dem heiligen Geist, zur Ehre Gottes des Vaters. Amen.**

## **TAGESGEBET**

Allmächtiger Gott, wir bekennen, dass unser Erlöser bei dir in deiner Herrlichkeit ist. Erhöre unser Rufen und lass uns erfahren, dass er alle Tage bis zum Ende der Welt bei uns bleibt, wie er uns verheißen hat. Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.

## **ERSTE LESUNG**

**APG 1, 12–14**

Lesung aus der Apostelgeschichte.

Als Jesus in den Himmel aufgenommen worden war, kehrten die Apostel von dem Berg, der Ölberg genannt wird und nur einen Sabbatweg von Jerusalem entfernt ist, nach Jerusalem zurück.

Als sie in die Stadt kamen, gingen sie in das Obergemach hinauf, wo sie nun ständig blieben: Petrus und Johannes, Jakobus und Andreas, Philíppus und Thomas, Bartholomäus und Matthäus, Jakobus, der Sohn des Alphäus, und Simon, der Zelót, sowie Judas, der Sohn des Jakobus. Sie alle verharrten dort einmütig im Gebet, zusammen mit den Frauen und Maria, der Mutter Jesu, und seinen Brüdern.

## **ANTWORTPSALM**

**PS 27 (26), 1.4.7–8 (Kv: VGL. 13)**

**Kv** Ich schaue Gottes Güte im Land der Lebenden. – **Kv**

**1**Der HERR ist mein Licht und mein Heil: \*  
Vor wem sollte ich mich fürchten?  
Der HERR ist die Zuflucht meines Lebens: \*  
Vor wem sollte mir bangen? – (**Kv**)

**4**Eines habe ich vom HERRN erfragt, dieses erbitte ich: \*  
im Haus des HERRN zu wohnen alle Tage meines Lebens;  
die Freundlichkeit des HERRN zu schauen \*  
und nachzusinnen in seinem Tempel. – (**Kv**)

**7**Höre, HERR, meine Stimme, wenn ich rufe; \*  
sei mir gnädig und gib mir Antwort!  
**8**Mein Herz denkt an dich: „Suchet mein Angesicht!“ \*  
Dein Angesicht, HERR, will ich suchen. – **Kv**

*Der Antwortpsalm wird im Wechsel gebetet. R ist der Kehrsvers, der an den Stellen, an denen ein R steht, von allen wiederholt wird. Die Verse werden von einem Lektor/-in vorgetragen-*

## ZWEITE LESUNG

1 PETR 4, 13–16

Lesung aus dem ersten Brief des Apostels Petrus.

Schwestern und Brüder!

Freut euch, dass ihr Anteil an den Leiden Christi habt; denn so könnt ihr auch bei der Offenbarung seiner Herrlichkeit voll Freude jubeln.

Wenn ihr wegen des Namens Christi beschimpft werdet, seid ihr seligzupreisen; denn der Geist der Herrlichkeit, der Geist Gottes, ruht auf euch.

Wenn einer von euch leiden muss, soll es nicht deswegen sein, weil er ein Mörder oder ein Dieb ist, weil er Böses tut oder sich in fremde Angelegenheiten einmischt. Wenn er aber leidet, weil er Christ ist, dann soll er sich nicht schämen, sondern Gott darin verherrlichen.

## RUF VOR DEM EVANGELIUM

Halleluja, Halleluja, Halleluja

(GL 175,2)

## EVANGELIUM

JOH 17, 1–11A

*Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.*

In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und sagte:

Vater, die Stunde ist gekommen. Verherrliche deinen Sohn, damit der Sohn dich verherrlicht!

Denn du hast ihm Macht über alle Menschen gegeben, damit er allen, die du ihm gegeben hast, ewiges Leben schenkt.

Das aber ist das ewige Leben: dass sie dich, den einzigen wahren Gott, erkennen und den du gesandt hast, Jesus Christus.

Ich habe dich auf der Erde verherrlicht und das Werk zu Ende geführt, das du mir aufgetragen hast. Jetzt verherrliche du mich, Vater, bei dir mit der Herrlichkeit, die ich bei dir hatte, bevor die Welt war! Ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast.

Sie gehörten dir und du hast sie mir gegeben und sie haben dein Wort bewahrt. Sie haben jetzt erkannt, dass alles, was du mir gegeben hast, von dir ist.

Denn die Worte, die du mir gabst, habe ich ihnen gegeben und sie haben sie angenommen.

Sie haben wahrhaftig erkannt, dass ich von dir ausgegangen bin, und sie sind zu dem Glauben gekommen, dass du mich gesandt hast.

Für sie bitte ich; nicht für die Welt bitte ich, sondern für alle, die du mir gegeben hast; denn sie gehören dir. Alles, was mein ist, ist dein, und was dein ist, ist mein; in ihnen bin ich verherrlicht. Ich bin nicht mehr in der Welt, aber sie sind in der Welt und ich komme zu dir.

## **GEDANKEN ZUM EVANGELIUM**

*An dieser Stelle können die Gedanken von E. Nauderer vorgetragen bzw. gelesen werden (siehe zweites Blatt bzw. zweite Datei) oder man kann sich über die Bibelstellen im Hauskreis austauschen.*

## **FÜRBITTEN**

*hier kann man freie Fürbitten sprechen oder die Fürbitten aus dem zweiten Blatt/der zweiten Datei beten.*

## **VATER UNSER**

### **SCHLUSSGEBET**

**Erhöre uns, Gott, unser Heil, und schenke uns die feste Zuversicht, dass durch die Feier der heiligen Geheimnisse die ganze Kirche jene Vollendung erlangen wird, die Christus, ihr Haupt, in deiner Herrlichkeit schon besitzt, der mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit.**

**V.: Im Namen des Vater und des Sohnes und des Heiligen Geistes A.: Amen**

*Zum Abschluss kann ein Hl.-Geist-Lied gesungen werden (z.B. GL 341 oder GL 342 oder oder GL 349 oder GL 351 oder ein anderes Lied)*

*Quelle für Texte und Gebete: Schott-Messbuch, in: [www.erzabtei-beuron.de](http://www.erzabtei-beuron.de)*